

Denkmalliste

1	Stadt Greven Greven	2 Listenteil A	3 Lfd. Nr. 87	4 Tag der Eintragung 13.03.2001	5 Kurzbezeichnung Wegekreuz mit Jesuskorpus
6	Strasse, Hs. Nr. Hülsborster Stiege 30	6 Gemarkung Greven	Flur 22	Fürstück 148	Koordinaten
7	Charakteristische Merkmale  1922 datiertes Wegekreuz, eicherne Kreuzbalken mit Dreipassenden auf einem aus Backstein gemauerten Sockel. Vorne die Inschriftenplatte: Mein Jesus / Barmherzigkeit; hinten die Inschrift: Errichtet / von Geschwister / Luchtenkötter / 1922. Der sandsteinerne Corpus im Viernageltypus, das Haupt unter schwerer Dornenkrone nach vorne geneigt. Das Lendentuch kreuzweise um die Hüften gelegt. Das Kreuz wurde aufgestellt, weil die Mutter der Geschwister Luchtenkötter schwer erkrankt war.				
8	Das Kreuz ist bedeutend für die Stadt Greven, weil es ein Beleg für den katholischen Glauben und die Tradition ist, Wegekreuze bzw. Bittkreuze am Wegesrand aufzustellen. Für die Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche, hier stilgeschichtliche Gründe vor. Das Kreuz wurde in dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts in der Tradition der neugotischen Kreuze hergestellt. Es ist ein Beleg für das lange Weiterleben dieser Stiltradition.				
9	Nachrichtliche Angaben  Untere Denkmalbehörde I.A.  Hannemann				
10	AZ:  5.16-22-00/30 A 87				